

Bürgermeister der Stadt Bergisch Gladbach
Herrn Lutz Urbach
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach



14.12.2010

Alternativantrag zu TOP 48.6

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

zu TOP 48.6 der Ratssitzung vom 14.12.2010 schlägt die CDU-Fraktion vor, den nachfolgenden Text im Fachausschuss und anschließend als Resolution im Rat alternativ zur ursprünglichen Fassung abstimmen zu lassen, da eine reine Bekräftigung der ursprünglichen Beschlüsse die tatsächlichen Begebenheiten heute nicht mehr widerspiegelt. Der Rat muss deutlich zeigen, dass er den von der rot-grünen Landesregierung verhängten Planungsstopp nicht akzeptiert und eine Weiterführung der Planung fordert. Folgenden Text schlagen wir vor:

„Kein Planungsstopp: Landesregierung muss Planung des Autobahnan- schlusses an die A4 über die Bahndammtrasse weiter prüfen“

Rat, Bürgermeister und Verwaltung der Stadt Bergisch Gladbach fordern die Landesregierung Nordrhein-Westfalen auf, die Planung der Autobahnanbindung über den alten Bahndamm in Bergisch Gladbach nicht zu stoppen.

Nur mit einer zu Ende geführten Untersuchung lässt sich mit Gewissheit sagen, ob eine direkte Anbindung der Stadtmitte an die Autobahn A4 und damit eine Entlastung der innerstädtischen Straßen überhaupt machbar wäre.

Erst mit einer abgeschlossenen Prüfung lässt sich seriös ermitteln, ob Kosten und Nutzen in einem vernünftigen Verhältnis zueinander stehen und eine Realisierung möglich ist.

Ein jetziger Abbruch der Planung wird der Problematik vor Ort nicht gerecht.

Land und Kommune sind es den Anwohnern der stark belasteten Straßen und den vielen Pendlern schuldig, zu Ende zu prüfen. Alles andere wäre zudem eine Verschwendung der bereits verausgabten Planungsschritte auf Kosten der Steuerzahler.

Der politisch motivierte Abbruch der Planungen zum jetzigen Zeitpunkt ist sicherlich nicht der richtige und kein seriöser Weg.

Die Gremien der Stadt Bergisch Gladbach bitten das Land, sich seiner Verantwortung zu stellen und die Planung fortzuführen.

Der Bürgermeister wird gebeten, die Resolution nach Beschlussfassung an die Landesregierung und den Landtag Nordrhein-Westfalen zu übermitteln.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Mömkes
Fraktionsvorsitzender